

Herausgeberin
Bundesagentur für Arbeit
90327 Nürnberg
Internationale Beziehungen (INT23)
November 2024

www.arbeitsagentur.de



www.arbeitsagentur.de/unternehmen



International Services

Shaping the Future Erzieherinnen und Erzieher aus Kolumbien



Bundesagentur für Arbeit
bringt weiter.

Immer mehr Kitas müssen tageweise schließen, wenn **Personal** unerwartet ausfällt, der **Betreuungsschlüssel** wird immer höher, der **Bedarf an Kita-Plätzen** in der Region kann nicht gedeckt werden – **Sie kennen das Problem?** Sie suchen selbst schon lange und auf verschiedenen Wegen nach **Erzieherinnen oder anderen Fachkräften im früh-kindlichen Bereich?** Im Kita-Bereich zeigt sich der **Fachkräftemangel** sehr deutlich, neues Personal ist in Deutschland immer schwerer zu finden.

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, Fachkräfte aus dem außereuropäischen Ausland einzustellen?

Aber wie findet man die **passenden Bewerberinnen und Bewerber?** Wie stellt man sicher, dass die **ausländische Qualifikation der deutschen Ausbildung gleichwertig** ist? Welche **Länder** kommen überhaupt in Frage? Was ist mit den **Sprachkenntnissen?** Und im Behördendschungel rund um die **Einreise** kennt sich doch auch niemand aus!



Die Bundesagentur für Arbeit unterstützt Sie!

Wir gewährleisten einen **fairen und begleiteten Weg der Zuwanderung**. Unsere Grundsätze fairer Migration orientieren sich an den Standards internationaler Organisationen.

Wir bieten Ihnen:

- fundierte **Informationen und hohe Beratungsqualität**,
- **transparente Prozesse** bei Vorauswahl und Vermittlung für alle Beteiligten
- realistisches **Erwartungsmanagement** vor der Einreise nach Deutschland,
- Begleitung im Prozess der **Arbeitsmarktzulassung** zum deutschen Arbeitsmarkt
- Information und Beratung zum **Anerkennungsverfahren**
- umfassende **Begleitung über den gesamten Prozess**
- Die Bundesagentur für Arbeit verlangt **keine Vermittlungsgebühren** und sorgt für Kostenminimierung für Teilnehmende

Warum Kolumbien?

Schon seit einigen Jahren rekrutiert die BA erfolgreich **Fachkräfte** aus unterschiedlichen Berufsgruppen in **Kolumbien**. Die **Zusammenarbeit mit der öffentlichen Arbeitsverwaltung** in Kolumbien (SPE) basiert auf gegenseitigem **Vertrauen und Zuverlässigkeit**. Die SPE verfügt über die Kapazitäten und das Know-how für die Bewerberauswahl und die Prozessbegleitung. Weitere Partner wie die **Auslandshandelskammer** (AHK) und das **Goethe Institut** können vor Ort unterstützen.

Aufgrund einer **Vermittlungsabsprache** ist es bei einer Rekrutierung mit der BA möglich, dass die Fachkräfte im noch **laufenden Anerkennungsverfahren** einreisen, sobald sie die **erforderlichen Deutschkenntnisse** nachweisbar erreicht haben.

Zahlreiche **Beispiele erfolgreicher Integration aus Kolumbien** und positive Rückmeldungen von Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber berichten von **motivierten Teammitgliedern und einem harmonischen Zusammenleben**.

Unsere Erfahrung hat gezeigt, dass mit **entsprechender Unterstützung** eine **Auslandsrekrutierung** auch ein Weg für **kleinere Unternehmen** sein kann.

Nutzen Sie diese zusätzliche Möglichkeit, den dringenden **Bedarf an qualifiziertem Personal** zu decken!

Ablauf des Projektes

Zu jedem Zeitpunkt des Prozesses werden Sie **umfassend beraten und betreut**, beginnend mit der Auswahl des Zeitraumes und der Form der **Rekrutierung**, der Vorbereitung und Organisation des **Sprachkurses** und der **Bewerbungsveranstaltungen**, sowie bei allen Fragen zum **Anerkennungsverfahren**.

Die Rekrutierung selbst findet entweder **online** oder bei einer ausreichenden Gruppengröße auch **vor Ort** statt. Eine **Auftakt- und eine Abschlussveranstaltung** rahmen die Rekrutierung ein und sind ein Teil **mehrerer Veranstaltungen**, die eine Bindung der Teilnehmenden zum Projekt zum Ziel haben.

Die ausgewählten Kandidatinnen und Kandidaten gehen anschließend in den **Deutschsprachkurs bis zum Niveau B1** im Herkunftsland, falls gewünscht kann der Kurs auch bis zu B2 ausgeweitet werden. In dieser Zeit treffen Sie sich virtuell ca. alle vier Wochen mit den Teilnehmenden, um den **Kontakt** zu vertiefen, den sprachlichen **Fortschritt** zu verfolgen und offene Fragen zu klären. Zur selben Zeit werden die Unterlagen für die Anerkennung zusammengestellt und das **Anerkennungsverfahren** eingeleitet. Nach erfolgreichem **Abschluss** des Deutschkurses unterstützen wir Sie bei der Beantragung der **Arbeitsmarktzulassung** und im **Visumsprozess**.

Das Ziel des Projekts ist es, dass Sie neue **staatlich anerkannte Fachkräfte** als langfristige Mitarbeitende gewinnen!



Was müssen Sie mitbringen?

Eine offene **Willkommenskultur** in Ihrem Unternehmen! Die Fachkräfte haben einen langen Weg hinter sich und benötigen Zeit, um anzukommen. Auch eine **Unterstützung beim Ankommen**, z.B. bei der Wohnungssuche und bei Behördengängen etc., ist unverzichtbar.

Insgesamt fallen bis zur Einreise der Fachkraft **Kosten** in Höhe von ungefähr 8.000 - 11.000 Euro (je nach Inanspruchnahme eines geförderten Sprachkurses) an. Dazu kommen die **Kosten nach Einreise**, wie die Unterkunft (evtl. Kaution) für die ersten Wochen, der **Sprachkurs bis B2**, die **Anpassungsqualifizierung** und für die **Integrationsbegleitung**. Unter Umständen können hier **Förderinstrumente** des **BAMF** und der **Agentur für Arbeit** in Anspruch genommen werden. **Lassen Sie sich beraten!**

Wie geht es jetzt weiter?

Wenden Sie sich an Ihren **Arbeitgeber-Service**, er wird Sie näher zur **Projektteilnahme** beraten und Sie im weiteren Prozess begleiten.

Falls Sie noch keine **Ansprechperson** haben, nutzen Sie die kostenlose **Servicerufnummer** oder schreiben Sie uns eine **Nachricht**:

- 0800 4 555520 (gebührenfrei)
- www.arbeitsagentur.de/fachkraefte-ausland

Oder schreiben Sie direkt eine E-Mail an:

- ZAV.BIPP@arbeitsagentur.de